

Adresse dieses Artikels:

<https://www.waz.de/politik/himmler-tochter-arbeitete-in-den-60er-jahren-fuer-den-bnd-id214718927.html>

AUCH INTERESSANT



REVIERDERBY

Schalke 04 und Borussia Dortmund spielen zu Ehren



KOALITIONSS TREIT

Horst Seehofer bringt CSU-Spitze im Asylstreit auf

empfohlen von

KIND VON SS-FÜHRER

Himmler-Tochter arbeitete in den 60er Jahren für den BND

dpa 29.06.2018 - 11:36 Uhr



Einem "Bild"-Bericht zufolge soll Gudrun Burwitz von Ende 1961 bis zum Herbst 1963 beim BND in Pullach als Sekretärin angestellt gewesen sein. Foto: dpa

BERLIN Der BND hat eine eigene Arbeitsgruppe zu seiner Nazi-Vergangenheit. Diese hat nun herausgefunden, dass die Tochter des Nazi-Führers Heinrich Himmler jahrelang für den Auslandsnachrichtendienst in Pullach arbeitete.

Die Tochter des Nazi-Führers Heinrich Himmler hat einem Medienbericht zufolge in den 1960er Jahren für den Bundesnachrichtendienst (BND) gearbeitet. Sie sei für wenige Jahre bis

1963 unter anderem Namen Mitarbeiterin im BND gewesen.

Das sagte der BND-Chefhistoriker Bodo Hechelhammer der "Bild"-Zeitung. "Der Zeitpunkt ihres Ausscheidens fällt mit dem einsetzenden Wandel im Verständnis und im Umgang mit NS-belasteten Mitarbeitern zusammen."

Dem "Bild"-Bericht zufolge soll Gudrun Burwitz von Ende 1961 bis zum Herbst 1963 beim BND in Pullach als Sekretärin angestellt gewesen sein. Sie sei bis ins hohe Alter in rechtsextremen Kreisen aktiv gewesen und habe an Nazi-Aufmärschen teilgenommen. Von ihrem Vater und seinen Verbrechen distanzierte sie sich demnach nie.

Der BND ist der einzige Auslandsnachrichtendienst in Deutschland. Mit dessen Nazi-Vergangenheit beschäftigt sich eine eigene Forschungs- und Arbeitsgruppe "Geschichte des BND".

Der Reichsführer SS, so Himmlers offizieller Titel, gilt Historikern im Machtgefüge der Nationalsozialisten als zweiter Mann hinter Adolf Hitler. Himmler (1900-45) war Organisator der Konzentrationslager, einer der Hauptverantwortlichen des deutschen Vernichtungsfeldzuges in Osteuropa und des Massenmords an den europäischen Juden. Er nahm sich kurz nach seiner Festnahme in alliierter Gefangenschaft das Leben.

KOMMENTARE >

AUCH INTERESSANT



WWW.UMFRAGEONLINE.COM

WAZ-Umfrage - Einkaufsgutschein gewinnen



NACH HISTORISCHEM WM-AUS

Löw taucht ab - Spekulationen um Nachfolger blühen

empfohlen von

LESEN SIE AUCH

UPDATE VOR 8 MIN.



KOALITIONSKOMPROMIS

**Unionsbruch
abgewendet – ein
Rückblick auf das**